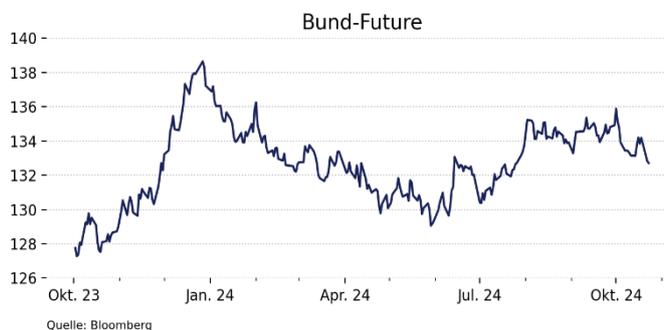


Marktdaten	23.10.2024	22.10.2024	29.12.2023	Ytd %
DAX	19.377,62	19.421,91	16.751,64	15,7
MDAX	27.022,06	27.087,10	27.137,30	-0,4
TECDAX	3.406,56	3.385,49	3.337,41	2,1
EURO STOXX 50	4.922,55	4.939,31	4.521,65	8,9
STOXX 50	4.435,68	4.451,62	4.093,37	8,4
DOW JONES IND.	42.514,95	42.924,89	37.689,54	12,8
S&P 500	5.797,42	5.851,20	4.769,83	21,5
MCSI World	3.697,60	3.731,33	3.169,18	16,7
MSCI EM	1.141,81	1.142,19	1.023,74	11,5
NIKKEI 225	38.104,86	38.411,96	33.464,17	13,9
Euro in USD	1,0782	1,0798	1,1037	-2,3
Euro in YEN	164,67	163,12	155,81	5,7
Euro in GBP	0,8351	0,8317	0,8669	-3,7
Bitcoin	66.567,77	67.565,76	44.668,51	49,0
Gold (USD)	2.719,73	2.748,04	2.064,49	31,7
Rohöl (Brent ICE USD)	74,96	76,04	77,04	-2,7
Bund-Future	132,71	132,83	137,22	
Rex	126,09	126,03	127,43	
Umlaufrendite	2,27	2,28	2,03	
3M Euribor	3,086	3,098	3,909	
12M Euribor	2,674	2,622	3,513	
Bund-Rendite 10J.	2,304	2,318	2,024	
Bund-Rendite 20J.	2,619	2,624	2,299	
US-Treasuries 10J.	4,246	4,208	3,879	

Quelle: Bloomberg

Charts



Termine

Zeit	Land	Indikator	für	Prognose
CET		Konjunktur/Sektor:		NORD/LB
08:45	FR	Insee-Industrievertrauen sa	Okt	98
08:45	FR	Insee-Produktionsaussichten sa	Okt	-11
09:15	FR	HCOB France PMI Industrie, vorl.	Okt P	45,5
09:15	FR	HCOB France PMI Services, vorl.	Okt P	50,5
09:15	FR	HCOB France PMI Composite, vorl.	Okt P	49,5
09:30	DE	HCOB Germany PMI Industrie, vorl.	Okt P	40,5
09:30	DE	HCOB Germany PMI Services, vorl.	Okt P	51,0
09:30	DE	HCOB Germany PMI Composite, vorl.	Okt P	47,6
10:00	EU	HCOB Eurozone PMI Industrie, vorl.	Okt P	45,3
10:00	EU	HCOB Eurozone PMI Services, vorl.	Okt P	52,0
10:00	EU	HCOB Eurozone PMI Composite, vorl.	Okt P	50,0
10:30	GB	S&P Global/CIPS UK PMI Manufacturing, vorl.	Okt P	52,0
10:30	GB	S&P Global/CIPS UK PMI Services, vorl.	Okt P	53,0
14:30	US	Erstanträge Arbeitslosenhilfe	W41	240K
15:45	US	S&P Global Manu. PMI	Okt P	47,5
16:00	US	Neubauverkäufe	Sep	715K
Unternehmen:				
07:00	DE	Amadeus Fire	Q3	
07:00	DE	Takkt	Q3	
07:00	NL	BE Semiconductor Industries	Q3	
07:30	DE	Symrise	Q3	
07:30	DE	Beiersdorf	Q3	
08:00	DE	LPKF	Q3	
08:00	GB	Unilever	Q3	

Marktumfeld

- // Die **deutschen Exporte** in Länder außerhalb der EU sind im September gesunken. Die Unternehmen lieferten Waren im Wert von 57,2 Mrd. EUR in diese sogenannten Drittstaaten, wie das Statistische Bundesamt mitteilte. Das sind kalender- und saisonbereinigt 4,7% weniger als im August und 1,3% weniger als im Vorjahresmonat. Wichtigster Handelspartner für die Exporteure waren auch im September die USA. Dorthin wurden Waren im Wert von 13,4 Mrd. EUR exportiert - ein Plus binnen Jahresfrist von 1,1%. Nach China gingen Waren im Wert von 6,9 Mrd. EUR und somit 9,6% weniger als im Vorjahresmonat. Die Exporte nach Großbritannien stiegen minimal um 0,3% auf 6,4 Mrd. EUR.
- // Die **Wirtschaft** in den **USA** ist laut der Notenbank Federal Reserve zuletzt unter dem Strich auf der Stelle getreten. "Im Großen und Ganzen hat sich die Wirtschaftstätigkeit in fast allen Bezirken seit Anfang September kaum verändert, obwohl zwei Distrikte ein bescheidenes Wachstum meldeten", teilte die Fed in ihrem Konjunkturbericht "Beige Book" mit. Die Erhebung lief von etwa Anfang September bis zum 11. Oktober und basiert auf Wirtschaftskontakten aus den Regionen. "Trotz erhöhter Unsicherheit waren die Kontakte etwas optimistischer, was die längerfristigen Aussichten angeht."

Renten- und Aktienmärkte

- // **Anleihen** dies und jenseits des Atlantiks blieben weiter unter Druck. Die Unsicherheiten mit Blick auf die anstehenden US-Präsidentenwahlen stiegen. Viele Anleger befürchteten eine noch stärker wachsende Verschuldung in den USA nach den Wahlen - unabhängig vom Wahlausgang.
- // Nach einem recht schwachen Start in die Börsenwoche kehrten auch am Mittwoch die Investoren nicht auf das **deutsche Aktienmarkt-Parkett** zurück (Ausnahme Tech-Werte). Gegenwind kommt derzeit von den steigenden Marktzinsen in den USA und der Unsicherheit vor den anstehenden US-Wahlen.
- // DAX -0,23%; MDAX -0,24%; TecDAX +0,64%
- // Der jüngste Anstieg bei den Anleiherenditen und uneinheitliche Nachrichten aus den Unternehmen drückten die **Wall Street** ins Minus. Die Rendite der zehnjährigen US-Bonds stieg in den letzten fünf Wochen von rund 3,62 auf 4,23%. Höhere Renditen machen Staatsanleihen im Vergleich zu Aktien attraktiver, da sie als eine risikoärmere Anlageklasse gelten.
- // Dow Jones -0,97%; S&P 500 -1,03%; Nasdaq Comp. -1,76%

Unternehmen

- // Die **Deutsche Bank** hat nach einem Ausrutscher in Q2 wieder einen Milliarden Gewinn verbucht. Das Geldhaus schrieb in Q3 nach Steuern und Anteilen Dritter einen Gewinn von 1,46 (Vorjahr: 1,03) Mrd. EUR. In Q2 hatte noch eine milliardenschwere Rückstellung für einen Rechtsstreit rund um die Tochter Postbank der Bank einen Verlust beschert. Nun konnte die Deutsche Bank einen Teil der Rückstellung in Höhe von 440 Mio. EUR auflösen, was das Ergebnis trieb. Zudem liefen die Geschäfte der Investmentbank rund.
- // **Texas Instruments** bekommt die schwache Chip-Nachfrage zu spüren. Der Spezialist für Analog-Chips, die unter anderem in Sensoren eingesetzt werden, präsentierte für Q4 Erlöse zwischen 3,70 und 4 Mrd. USD, die die durchschnittliche Schätzung der Analysten von 4,07 Mrd. USD verfehlten. Das Unternehmen verwies auf eine maue Nachfrage seitens der Automobilbranche und Industrie, deren Kunden sich mit Bestellungen zurückhielten.
- // Der US-Elektroautohersteller **Tesla** hat auch dank gesunkener Materialkosten eine höhere Gewinnmarge erwirtschaftet als gedacht. Die Spanne betrug 19,8%. Analysten waren von nur 17,3% ausgegangen, nach 18% in Q2. Der bereinigte Gewinn lag mit 72 Cents pro Aktie um 14 Cents über den Prognosen. Der Umsatz für den Zeitraum von Juli bis September belief sich auf 25,18 Mrd. USD und blieb damit hinter den Schätzungen von 25,37 Mrd. USD zurück. Für das Gesamtjahr sagte Tesla eine leicht über dem Vorjahr liegend Zahl an Auslieferungen voraus.

Devisen und Rohstoffe

- // Der **EUR** (tiefster Stand seit Anfang Juli) hat im späten-Handel seine Tagesverluste etwas eingegrenzt. Die von der EZB erwarteten Zinssenkungen belasteten weiterhin. Am Markt wird im Dezember überwiegend mit einem Zinsschritt der Währungshüter von 0,25 Prozentpunkten nach unten gerechnet.
- // Ein überraschend starker Anstieg der US-Lagerbestände drückte die Preise am **Ölmarkt** ins Minus. Die Rohölvorräte in den USA stiegen in der vergangenen Woche um 1,64 Mio. Barrel, Analysten hatten mit 300.000 gerechnet.

Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitenden können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder

Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 24. Oktober 2024

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum

Ansprechpartner:

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Wolfgang Donie: +49 511 361 – 5375

Martin Strohmeier: +49 511 361 – 4712